





Projektarbeit wird zunehmend zur Kernkompetenz in den Unternehmen. Die wichtigsten Entwicklungs- und Veränderungsvorhaben werden heute in Projekten bearbeitet und nicht in der Regelorganisation.

Projektmanagement ist dann erfolgreich, wenn es jenseits der gesetzten Standards die sozialen Dynamiken im Projekt und im Projektumfeld ausreichend berücksichtigt und damit in der Lage ist, der realen Komplexität Rechnung zu tragen.

Gleichzeitig zeigt die Praxis in der Projektarbeit, dass eine Vielzahl von Projekten nicht in dem geplanten Rahmen zu Ende geführt werden, oder gar ganz scheitern. Interessenkonflikte zwischen Projekt und Linie, auftretende Widerstände während der Projektumsetzung oder fehlende Verankerung des Projektes im Umfeld verzögern Projekte erheblich.



Das klassische Projektmanagement ist überfordert. Es beschäftigt sich vorrangig mit der systematischen Planung und Steuerung von klar definierten Aufgaben unter Einhaltung von zeitlichen, finanziellen und personellen Rahmenbedingungen und beschränkt sich weitestgehend auf den Umgang mit den harten Faktoren.





Aufbau des Curriculums

Das Curriculum hat eine **Laufzeit von 7-9 Monaten** und gliedert sich in einen Orientierungstag, vier 2-tägige Werkstätten und drei 1 bis 2-tägige Projekt **Reviewtage**. Der Gesamtumfang beträgt 15 Tage für die Teilnehmer. Der Orientierungstag ist dem inhaltlichen Programm vorgeschaltet, um Klärungs- und Orientierungsprozesse vom inhaltlichen Arbeiten zu entkoppeln.

Die **Werkstätten** geben Raum für inhaltliches Erarbeiten von neuen Themen und Instrumenten mit Theorieinputs, Übungssequenzen, Diskussion und Reflexion rund um ein ganzheitliches Projektmanagement.

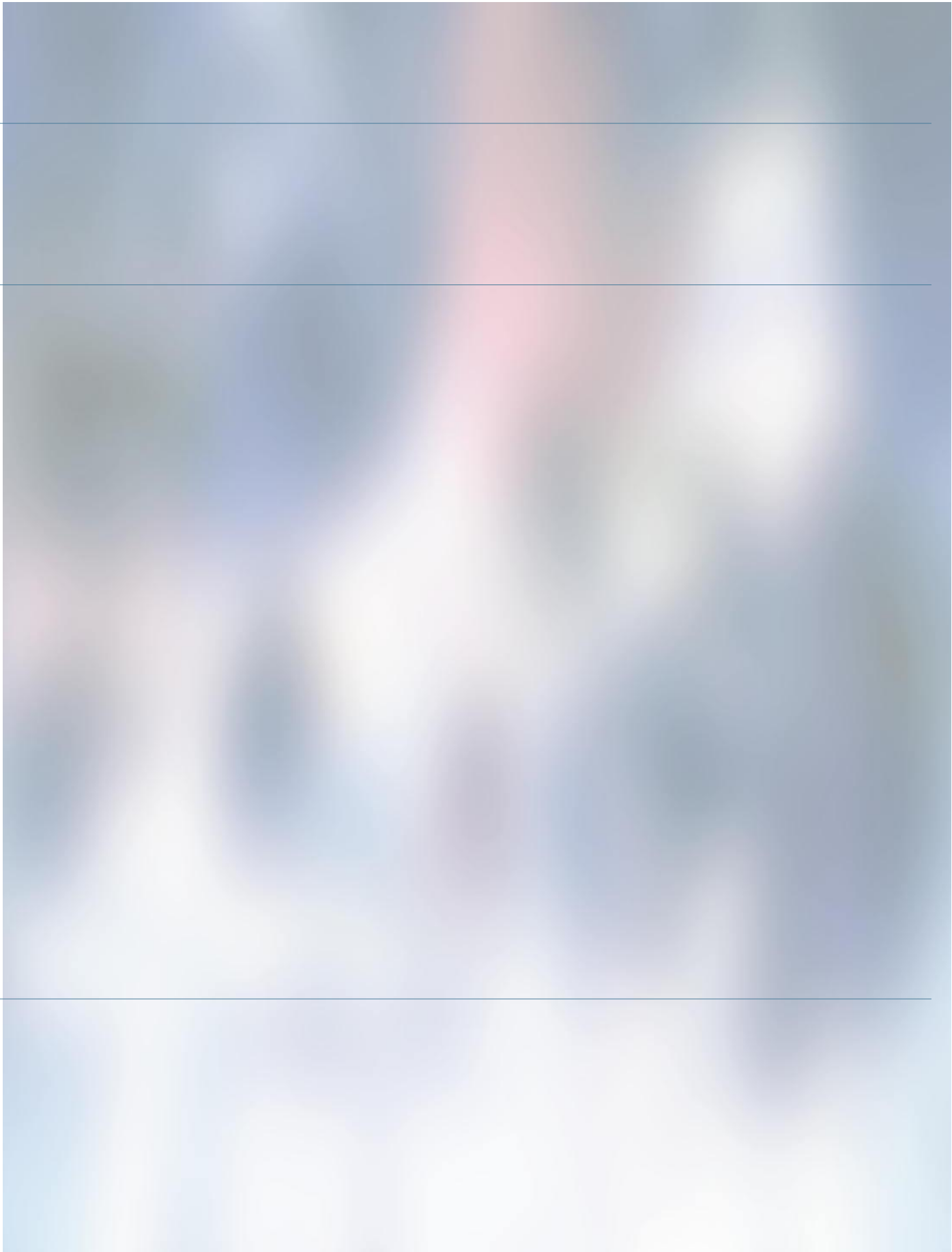
Die **Projekt Reviews** finden in stabilen Gruppen á 6 Teilnehmern gemeinsam mit dem Berater statt und unterstützen den Lerntransfer und die Nutzung des Gelernten im eigenen Projekt.

Unternehmensindividuelle Anpassung

- Erhebung des konkreten Entwicklungsbedarfs im Sektor Projekt-Management für Ihr Unternehmen
- Gemeinsame Festlegung der inhaltlichen Schwerpunkte Sorgfältige Auswahl des Teilnehmerkreises
- Erarbeitung der inhaltlichen Feinkonzeption des Curriculums
- Rückkopplungsschleifen während der Durchführung des Curriculums Begleitung bei der Evaluation der Umsetzung

Nutzen für Ihr Unternehmen

- Herstellen von Verbindlichkeit bei der gemeinsamen Nutzung von Projektmanagement Standards
- Direkter Transfer des Gelernten in die eigenen Projekte
- Individuelle Projekt-Reviews und Unterstützung der teilnehmenden
- Projekte Schaffung von internen Unterstützungs-Netzwerken über das Programmende hinaus Ganzheitliches Arbeiten auf allen für das Projekt relevanten Ebenen







Dr. Christoph
Rohloff

Dr. Rohloff ist Change Manager und berät Unternehmen in anspruchsvollen Veränderungsprozessen. Sein Schwerpunkt liegt auf der Erhebung von Risikoanalysen, der Optimierung von Managementprozessen und der Unterstützung in Post Merger-Integrationsprojekten.

Vor seiner Beratertätigkeit war Dr. Rohloff internationaler System- und Konfliktforscher. Nach seinem Wechsel in die Wirtschaft war er u.a. Vorstandsassistent, Business Developer und Managing Director in die Industrie. Er koordinierte erfolgreiche Restrukturierungs- sowie M&A-Projekte und führte u.a. Reporting und Risikomanagementsysteme ein.



Kirsten
Meynerts-Stiller

Kirsten Meynerts-Stiller, Jahrgang 1955 (Dipl. Wirt. Ing.), war langjährig innerhalb eines international tätigen Konzerns für die strategische Weiterentwicklung der nordamerikanischen Auslandstöchter, Einführung von Projektmanagement weltweit und Konzerncontrolling zuständig.

Sie ist Gründungsmitglied der frankfurter gruppe unternehmensentwicklung und arbeitet seit über 15 Jahren als Beraterin für strategisch angelegte Veränderungsprojekte und für Fragen der Führungskräfteentwicklung in Unternehmen und Verwaltungen.

frankfurter gruppe
unternehmensentwicklung

Martin-Behaim-Str.12
63263 Neu-Isenburg

fon : +49 6102 202366-0
fax: +49 6102 202366-4
office@frankfurter-gruppe.de
www.frankfurter-gruppe.de